



Saint-Étienne: Pizzabäcker und Mitglied der italienischen Mafia nach  
16 Jahren auf der Flucht verhaftet

***Edgardo Greco, ein Pizzabäcker aus Saint-Étienne (Loire) und mutmaßliches Mitglied der kalabrischen Mafia, wurde am Donnerstag, dem 2. Februar, festgenommen. In Italien wurde er wegen zweifachen Mordes bereits zu einer lebenslangen Haftstrafe verurteilt.***

Seine Kunden und Kollegen kannten ihn unter dem Namen Paolo Dimitrio. Er war ein diskreter italienischer Pizzabäcker, der seit mehreren Jahren in Saint-Étienne (Loire) lebte. Niemand hätte sich vorstellen können, dass sich hinter dieser bescheidenen Identität in Wirklichkeit Edgardo Greco verbarg, ein Mitglied der ,Ndrangheta, der mächtigen kalabrischen Mafia, der seit 16 Jahren als verurteilter Mörder auf der Flucht ist.

**Er wartet jetzt auf seine Auslieferung an Italien.**

Der 63-Jährige, der in Italien wegen Doppelmordes zu lebenslanger Haft verurteilt worden war, wurde in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag, dem 2. Februar, von der französischen und der italienischen Polizei in einer gemeinsamen Aktion festgenommen. Die Festnahme war durch einen Artikel möglich geworden, der 2021 in der Zeitung Le Progrès veröffentlicht wurde. Der Pizzabäcker war in dem Artikel auf einem Foto zu sehen. Er preist dem Zeitungsartikel seine hausgemachte italienische Küche an. Die italienischen Ermittler hatten seit 2006 nach ihm gesucht und schliesslich seine Spur bis nach Saint-Étienne verfolgt. In Italien sorgt der Fall bereits für Schlagzeilen. Edgardo Greco wartet nun auf seine Auslieferung nach Italien.